

Rüdiger Klasen
Wittenburgerstr.10
19243 Püttelkow

14.05. 2014

Stadt Hagenow
Lange Straße 28-32
19230 Hagenow

Betrifft: zu 1 Ihr Schreiben * Schriftliche Verwarnung/ Anhörung* vom 12.05.2014 (Zustellung 13.04.2014)
Ihr Aktenzeichen: 00125522

Überprüfung mit dezidiertem Begründung der Staatsangehörigkeit durch die Verwaltung der Stadt Hagenow nach dem „Europäischen Übereinkommen über die Staatsangehörigkeit“ vom 6. XI. 1997“.

Sehr geehrte Damen und Herren, Herr Salow ,

zu 1 Als oberster Dienstherr der **Stadt Hagenow** bzgl. Ihres Hauses besteht gesetzliche Zuständigkeit Ihrer Verwaltungsorganisation.

Mir ist das „Europäische Übereinkommen über die Staatsangehörigkeit vom 6. XI. 1997 in die Hände gefallen.

In der **Ausländerabteilung des Landkreises *Ludwigslust- Parchim*** kann ich einen Staatsangehörigkeitsausweis beantragen und dann bei Zahlung von 25,- Euro auch erhalten. Dieser Ausweis bestätigt m. E. **nicht**, dass ich Deutscher Staatsangehöriger bin.

Aus diesem Grunde möchte ich von meinem Recht auf Prüfung nach

„Kapitel IV Artikel 12“

Recht auf Überprüfung

Zu 1 der Rechtmäßigkeit der Staatsangehörigkeit

Zu 2 des Geltungsbereiches der Staatsangehörigkeit in Verbindung mit dem Grundgesetz

Zu 3 Rechtmäßigkeit in Übereinstimmung mit dem o.a.

„Europäischen Übereinkommen über die Staatsangehörigkeit“.

des Staatsangehörigkeitsausweises Gebrauch machen.

Da mir von der Staatsangehörigkeitsbehörde/ Einbürgerungsabteilung des Landkreises ***Ludwigslust- Parchim** diese für mich notwendigen Erklärungen/Begründungen seither **verweigert** wurden sind Sie als Dienstherr des Hauses zu 1 und Sie als Dienstherr zu 2 nach dem Übereinkommen, dass die BRD unterzeichnet hat verpflichtet auf Auskunft, Erläuterung und substantiierte Begründung zu geben. Dazu ist unter Amtshilfe die Staatsangehörigkeitsbehörde/ **Einbürgerungsabteilung des Landkreises *Ludwigslust- Parchim** hinzuziehen.

Ich erwarte Ihre Nachricht zeitnah, weil ich eine Klage vor dem Europäischen Strafgerichtshof in Den Haag gegen die BRD plane.

Als weitere Erklärung gebe ich zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung bekannt, dass ich mich unter den Schutz der russischen Militär Föderation in Moskau gestellt habe.

Bei Bedarf bin ich bereit, das von der Föderation erteilte Aktenzeichen bekannt zu geben..

Als Anlage meiner begründeten von Ihnen zu erläuternden Fragen erhalten sie zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung den Ausdruck zum

„Europäischen Übereinkommen über die Staatsangehörigkeit über 10 Seiten“.

Dieses Übergeordnete Gesetz ist im Selbstleseverfahren zu erarbeiten.

Die mit zuständigen Behörden sind auf dem Wege der *Amtshilfe einzuschalten.

Das „Europäischen Übereinkommen über die Staatsangehörigkeit vom 6. XI. 1997“ liegt dem Landkreises *Ludwigslust- Parchim vor und ist ggfs. anzufordern.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Klasen